

# Denn meine Liebe ist unsterblich

Pairing: KagomexSesshomaru

Von LissianaShorai

## Kapitel 15: Schock

Hi Leute, es ist wieder soweit.

Hier ist das nächste Kapi also viel Spaß beim Lesen.^^

Lg Lissiana Shorai-Gryffindor XD

---

Schock

Da stand er. Am Eingang der Höhle. Angespannte Muskeln, rot glühende Augen, ein wütendes tiefes Knurren. Er sah aus wie ein Gott dachte Kagome fasziniert. Sie beobachtete wie Sesshomaru die Höhle eintrat und sah dass er gerade zum Schlag ausholen wollte als sie dazwischen ging und wimmerte:

"Schatz. Mach mich los. Ich hänge hier so unbequem."

Sein Blick traf ihren und ihr entwich ein tiefes Stöhnen bei dem intensiven Blick aus seinen Augen. Sie sah wie seine Ohren bei dem laut zuckten und wand sich sehnsüchtig an der Wand. Kurz fragte sie sich aber warum sie so auf ihren Gefährten reagierte während sie gefangen war aber schob es nach hinten so wie damals als sie zum ersten Mal eine Youkai wurde und etwas überfordert mit der Situation war. Nur dank Ryo konnte sie sich schnell an die neue Situation damals gewöhnen. Naja, jetzt war sie zwar nicht überfordert aber dafür verwirrt. Entschieden schüttelte sie den Kopf und konzentrierte sich wieder auf ihre Umgebung. Sie sah wie Kougas Wölfe Sesshomaru beschäftigten während er zu ihr kam und sie von der Wand kettete.

Als sie wieder Boden unter ihren Füßen hatte rieb sie sich ihre Handgelenke und sah wie sich Kouga schützend vor sie stellte. Augenrollend sah sie über seine Schulter und sah wie Sesshomaru mit jeden einzelnen von Kougas Wölfen zu tun hatte. Gerade als Sesshomaru den beiden den Rücken kehrte sah Kagome wie Kouga mit seiner Dämonenenergie auf Sesshomaru zielte und traf ehe sie ihn stoppen konnte.

Wie in Zeitlupe sah sie Sesshomaru zu Boden gehen und vergaß alles um sich herum. Sie sah wie er seine Augen schloss und der länge nach auf den Boden aufschlug. Sie

rannte zu ihm, kniete sich hin und nahm seinen Kopf in ihren Schoß.

Jemand berührte sie an der Schulter und sah Kouga über sich stehen. Sie wollte gerade zuschlagen als sie die Trauer in seinen Augen sah. Während sie Sesshomaru näher an sich zog und die klaffende Wunde in seiner linken Brust sah sagte sie tonlos:

"Du hättest wissen müssen, nachdem ich dir zeigte das ich eine Youkai bin einen Gefährten habe und das es Sesshomaru ist. Warum hast du ihn also angegriffen?"

"Ich hatte gehofft das es nicht wahr ist. Das du keine Youkai bist und Sesshomaru nicht mit dir zusammen ist."

Kagome wollte eben was sagen als sie zwei bekannte Auren spürte. Ohne aufzublicken legte sie ihre Hände und legte sie über die Wunde von Sesshomaru. Wie auch bei Ryo ließ sie ihre Kräfte freien Lauf und fing an ihn langsam zu heilen.

Ikuto und Hiromi traten in der Zwischenzeit ein und sahen auf dem ersten Blick was los. Ikuto wollte gerade zu seiner Tochter als er wie angewurzelt stehen blieb und in der Luft schnupperte. Er hätte sich selbst in den hintern treten können das er das nicht vorher gerochen hatte doch nun war es zu spät und eigentlich freute er sich auch schon darauf.

Hiromi hatte die Überraschung in den Augen ihres Gefährten gesehen und sah instinktiv zu Kagome. Sie wollte gerade was sagen als sie Ikutos Stimme hinderte als er fragte:

"Kagome, hast du mit Sesshomaru geschlafen und wenn ja wie oft?"

"Ja wir haben miteinander geschlafen als die letzte Brautschau war. Insgesamt haben wir dreimal miteinander geschlafen. Warum Vater?"

"Wusstest du das die Magie und das Youki von Neko-Youkais etwas eigen wird wenn ein Neko-Youkai seinen Gefährten und Seelenpartner gefunden hat. Besonders bei Weiblichen Neko-Youkais?"

"Nein, warum?"

"Weil die Magie und das Youki von uns sich an unseren Gefährten binden will und somit ein altes Ritual durchführt wenn wir unser Gegenstück gefunden haben. Und die Anzahl des Sexes passt auch. Dreimal ist bei uns die magische Zahl die vieles verbindet und somit auch Seelengefährten.

Um es kurz zu machen: Kagome du bist Schwanger."

Kagome heilte Sesshomaru auch während sie mit ihrem Vater sprach und gerade als er den letzten Satz sagte war sie fertig und sah wie Sesshomaru die Augen öffnete. Und da hörten es beide. Sesshomaru und Kagomes Augen wurden beide groß bis es bei Sesshomaru Klick machte und er Kagome warm anlächelte.

Kagome war wie festgefroren. Ihre Gedanken wiederum überschlugen sich im Chaos:

>SCHWANGER... Schwanger... Ich bin von Sesshomaru Schwanger. Nach dreimal Sex hat die Magie und mein Youki mir ein Baby von Sesshomaru geschenkt. <

Sesshomaru sah seiner Gefährtin in die Augen und sah den inneren Kampf darin. Gerade war er dabei sich zu fragen ob sie das Kind überhaupt wollte. Es geschah schließlich alles so schnell. Er wollte schon enttäuscht von ihr abrücken.

Doch da schlangen sich Kagomes Arme um ihn und sie strahlte ihn von oben herab an. Überschwänglich gab sie ihm einen Kuss auf den Mund.

Sesshomaru wollte gerade was sagen als er sie flüstern hörte:

"Dann werden wir wohl noch nicht die ganzen Stellungen beim Sex ausprobieren."

Sie lächelte ihn verführerisch an und er sah das Glück in ihren Augen. >Also freute sie sich doch auf das Kind < ging es ihm durch den Kopf. Erschöpft von dem Kraftverlust viel er in einen traumlosen Schlaf.

Kagome sah dass ihr Gefährte erschöpft war, hob ihn deshalb auf ihre Arme und lief mit ihrem Vater der seine Gefährtin auf den Rücken trug zurück zu Sesshomarus Schloss. Die Wölfe ließen sie da wo sie waren und ahnten dass sie nun ihre Ruhe vor diesen haben würden.

Als sie dann nach drei Stunden endlich im Schloss waren brachte Kagome ihren Gefährten direkt in ihr Schlafgemach. Als er im Bett lag legte sie sich zu ihm, kuschelte sich an ihn und schlief selbst erschöpft ein.

Selbst im Schlaf schien Sesshomaru beschützen zu wollen denn als beide fest schliefen drehte sich der Daiyoukai zu seiner Gefährtin und schlang seine Arme um sie. So das es aussah als wolle er sie selbst im Schlaf schützen.

Fortsetzung folgt...